

Turn-Flash

Informationsblatt des STV Untersiggenthal



100 Jahre STV Untersiggenthal 1910 - 2010

www.stv-untersiggenthal.ch

Inhalt

Editorial.....	3
Vorgesprochen.....	4
Berichte.....	8
Turnervorstellung	25
Klatsch und Tratsch	26
Trainingszeiten.....	27
Agenda	29
E-Mail-Adressen	31
Gratulationen	34
Adressen.....	35
Das Allerletzte.....	36

Der **Turn-Flash** ist das offizielle Informations- und Publikationsorgan des STV Untersiggenthal. Er erscheint dreimal jährlich.

Beiträge, Artikel, Vorschauen, Leserbriefe und Resultate können im **Turn-Flash**-Fach im ersten Kasten rechts in der Doppelturnhalle eingeworfen oder direkt bei den Redaktoren abgegeben werden.

Erschienen am

12. November 2010

Herausgeber

STV Untersiggenthal

Raiffeisenbank Untersiggenthal

STV DAVE Untersiggenthal

5417 Untersiggenthal

PC Konto: 50-752-1, Kto. Nr. 27733.81

IBAN CH78 8074 6000 0027 7338 1

Druck

Visana Services AG

Weltpoststrasse 19

3000 Bern 15

Auflage: 300, 15. Jahrgang

Redaktion, Layout

Peter Scherer

E-Mail: p.scherer@gmx.ch

Redaktion, Distribution

Stephan Fischer

E-Mail: gryche@iname.com

nächste Redaktionsschlüsse

Turn-Flash I / 11

18. März 2011

Turn-Flash II / 11

5. August 2011

Turn-Flash III / 11

21. Oktober 2011

Das wäre es also schon fast wieder gewesen, unser 100. Vereinsjahr. Wir haben drei Highlights erlebt: die Fotoausstellung, die Jubiläumsfeier und die Festschrift. Diese haben wir uns – zu Recht – etwas kosten lassen, und zwar Geld, Zeit und Arbeit. Wer einen dieser drei Höhepunkte – nebst den traditionellen wie Turnfest oder Turnervorstellungen – verpasst hat, hat definitiv etwas verpasst. Vielleicht bietet sich aber in 25 Jahren die nächste Chance, wer weiss?

In eine gute Sache zu investieren, ist eine gute Sache. Auch wenn nicht messbar ist, ob sich eine Investition auszahlt. Bekommen wir je etwas dafür zurück, dass wir unsere Jugendlichen nach Rust in den Europapark geschickt haben? Bleiben sie nun unserem Verein länger erhalten? Zahlt sich unser grosses Nachwuchsengagement eigentlich aus, wo doch fast alle Jugendlichen sich ab einem gewissen Alter vom Turnverein verabschieden und sich anderen Sportvereinen anschliessen? Und wie sieht es bei den Erwachsenen aus?

Müssen wir mehr investieren, damit es uns nicht gleich geht wie vielen umliegenden Vereinen? Der Mitgliederschwund macht fast allen Turnvereinen zu schaffen. Also müssen wir mehr tun als bis jetzt. Wir müssen neue Wege beschreiten, neue Konzepte umsetzen und Neues ausprobieren. Was in den ersten 100 Vereinsjahren geklappt hat, muss nicht zwangsläufig in den kommenden Jahren funktionieren. Die Zeiten haben sich geändert, und wir müssen uns anpassen. Und vielleicht müssen wir dabei hin und wieder in die Vereinskasse greifen und etwas investieren. An den nächsten Generalversammlungen im Januar könnt ihr mitentscheiden, wie viel wir investieren wollen: Stichwort «Mitgliedermarketing». Ich bin gespannt.

Stephan Fischer

Schon bald ist es wieder so weit: Der Jahreswechsel steht im gregorianischen Kalender zum 2'010ten Mal vor der Tür und damit auch Weihnachten, Neujahr und ein paar besinnliche Tage in den letzten Tagen des Jahrzehnts. Bald ist sie vorbei, die erste Dekade im noch so jungen, dritten Jahrtausend. Es waren zehn «kurze» Jahre, wenn man einen kurzen Blick zurück wirft und sich Gedanken macht, was man denn in dieser Zeit alles erlebt hat. Dennoch hat sich in diesem Jahrzehnt einiges bewegt, nicht nur in unserem Verein auch in der Schweiz, Europa und auf der Welt. Vor zehn Jahren gab es zwar den *TURN-Flash* schon, aber unsere Homepage war da nur für wenige Internetbenutzer erreichbar, welche im besten Fall mit einem 56kbps Modem durchs Internet schlichen. Heute ist die Kommunikation um Faktor 2'000 schneller und die Anzahl Surfer hat sich exorbitant entwickelt. Diese Art der Kommunikation hat unsere Gesellschaft grundlegend geändert: Innere Sicherheit, Globalisierung, Finanzkrise, Immobilienblasen, Energiesparen, Peak-Oil, Anthrax, Pandemie – alles Begriffe, die im letzten Jahrzehnt durch die moderne Kommunikation Karriere rund um den Globus gemacht haben. Einige sind latent vorhanden, andere kommen dann und wann wieder und bestimmen unseren Alltag mehr oder weniger.

Wer heute Angst und Schrecken verbreiten will, zieht nicht wie einst die Wikinger mit dem Drachenboot los. Nein, wer heute Beute machen will, reguliert seine Interessen über die Medien. Etwas Angst hier, eine kleine Grippe da und schon lassen sich Impfungen und Medikamente besser an die Frau und an den Mann bringen. Fazit: Nicht alles was Experten von sich geben entspricht der Wahrheit – in der Regel steckt ein Funke Wahrheit und ganz viel Eigeninteresse hinter der Aussage.

Peter Scherer

Verzicht auf E-Mail-Adressen

Stephan Fischer

Auf kommendes Jahr – es wird dies bereits der 16. Jahrgang des Turn-Flash – ergeben sich für die Gestaltung ein paar kleinere Änderungen. Eine dieser Anpassungen betrifft die beiden Seiten mit den E-Mail-Adressen der Vereinsmitglieder. Diese sind als Nachschlagewerk zweifellos sehr praktisch. Sämtliche (der Redaktion bekannten) E-Mail-Adressen sind jedoch auch im internen Bereich unserer Website zu finden, und zwar bei den Adresslisten von Aktiv-, Männer- und Frauenturnverein sowie der Rhönradriege. Ihr findet die E-Mail-Adressen der Vereinsmitglieder ab 2011 also nur noch auf unserer Website www.stv-untersiggenthal.ch (Konto eröffnen und einloggen). Die Kontaktadressen der Vereinspräsidien unter der Rubrik «Trainingszeiten» werden selbstverständlich weiterhin aufgeführt. Übrigens findet ihr im internen Bereich weitere nützlichen Informationen und Hilfsmittel. Nützt sie.

Viva la Tombola

Brigitte Amweg

In diesem Jahr werde ich zum letzten Mal die Tombolafrau sein. Es war eine intensive und schöne Zeit, doch jetzt ist Schluss damit. Im nächsten Jahr werde ich den Oktober und November geniessen. Keine Telefonanrufe, Mails und Anträge mehr, um eventuell einen Sponsor einzufangen. Kein Abholen

der Preise. Kein zusätzlicher Einkaufstag für fehlende Preise. Kein Sortieren und Einpacken. Ich könnte noch vieles aufzählen, was passiert, damit sich die Tombola präsentieren kann. Was ich wohl mit meiner gewonnenen Zeit anfangen werde? Na ja, sie wird sicher anders aufgefüllt.

Meiner Nachfolgerin Brigitta Bednar wünsche ich viel Spass, gutes Gelingen und mach's guet. Sie weiss, sie kann immer auf mich zählen, wenn sie Hilfe braucht. Wie war das noch mit der gewonnenen Zeit...? Doch für Brigitta mache ich das gerne.

Vermischte Meldungen

Hypothetischer Jahresbeitrag

Die Finanzkommission des STV Untersiggenthal hat in einer noch nicht publizierten Studie errechnet, wie hoch der jährliche Mitgliederbeitrag sein müsste, falls wir uns in den kommenden Jahren dazu entschliessen würden, die Turnervorstellungen nur noch im Zweijahresrhythmus durchzuführen. Dies natürlich nur unter der Voraussetzung, dass wir stattdessen keine gleichwertigen Anlässe durchführen würden. Fazit: die Turnerinnen und Turner tun gut daran, bereits jetzt mit dem Schaffen von Rückstellungen zu beginnen.

Neue Vereinstextilien

Eine imaginäre Umfrage unter allen Vereinsmitgliedern zwischen 16 und 93 Jahren von Juni und Juli 2010 hat ergeben, dass für unser 101. Vereinsjahr diverse neue Vereinstextilien angeschafft werden sollten. 78 Prozent

der angefragten Turnerinnen und Turner sprachen sich für ein hellblaues Hemd mit gesticktem Logo auf der linken Brusttasche aus, während sich immerhin 62 Prozent für trendige Leggings mit Feinripp entschieden. Eine neue Vereinskrawatte (für die Frauen: ein Foulard), welche das Modell 1971 ablösen soll, stiess bei 35 Prozent der angefragten Turnerinnen und Turnern auf Zustimmung.

Ehre wem Ehre gebührt

Es gibt sie allen Unkenrufen zum Trotz noch immer: die grossen Chrapferrinnen und Chrapfer im Verein, die sich während vieler Jahre ehrenamtlich an unseren Anlässen engagieren und sich ins Zeug werfen. Um diese Arbeitsbienen nach ihrem Kürzertreten gebührend durch den Verein zu ehren, werden sie künftig an einem speziellen Anlass verabschiedet und natürlich beschenkt. Aus Effizienzgründen und um dem Event trotzdem einen entsprechend feierlichen Touch zu verpassen, wird er in künftige Vereinsjubiläen integriert. Das nächste Mal also an der 125-Jahr-Feier vom 31. September 2035 in der neuen Dreifachturnhalle in der Schiffmühle.

Neue Werbewege über den Äther

Wer nicht wirbt, der stirbt. Unsere Turnervorstellungen sind zwar nicht vom vorzeitigen Ableben bedroht, trotzdem müssen auch wir unsere Werbebemühungen weiter verstärken. Unsere scheidende Werbeplanerin Nicole K. hat es geschafft, uns eine Plattform auf Radio Argovia zu verschaffen. Merci! OK-Präsidentin Dagmar B. und ATV-Vizepräsidentin Isa S. haben im

Studio den Tarif durchgegeben und gesagt, was Sache ist. Nämlich, dass es vom 26. bis 28. November 2010 einen turnerischen Leckerbissen in der Mehrzweckhalle Untersiggenthal zu bewundern gibt, den man nicht verpassen darf. Das Gespräch wird am 23. November 2010 im «Argovia VIP» von 13 bis 14 Uhr ausgestrahlt.

Neues Mitgliedermarketing

Nachdem die Ära des Flyer Verteilens und Auflegens definitiv vorbei ist und auch einst verheissungsvolle Alternativen wie Facebook und Co. kläglich bei der Gewinnung von Neumitgliedern gescheitert sind, ist es an der Zeit, dass die PR-Gruppe neue Wege beschreitet – zusammen mit den Vereinsmitgliedern. Und wieso das Rad neu erfinden, wenn bewährte Konzepte bereits vorliegen? Eines, das in den vorberatenden Diskussionen gute Noten erhalten hat, ist das Zu-Zweit-Hausieren-gehen im STV-Shirt von Tür zu Tür mit dem Turn-Flash als «Bibel» zum Abgeben. Nach einem intensiven zweitägigen Crash-Instruktionskurs sollte dies für jede Turnerin und jeden Turner ein Kinderspiel sein.

Festschrift unterwegs

Was lange währt, wird endlich gut. Die 100-Jahr-Jubiläumsfestschrift ist bezahlt, gedruckt, verpackt, verschickt und unterwegs. Es kann sich also nur noch um Tage oder Wochen handeln, bis der Zoll die 300 Exemplare Wort für Wort inspiziert und den Import nach Helvetien freigegeben hat.

Der Turnveteran meint. Ein verlorener Tag

Reinhard Scherer

Der Turnveteran will heute einen Ausflug machen auf den Brünig und weiter nach Reuti und Meiringen. Es ist superschönes Wetter. Auf dem Brünig muss eine sehr schöne Sicht auf die Berge sein. In Baden steige ich in den Zug nach Zürich ein. Hinter mir ist ein Mann, der hat es eilig. Er drängelt immer ein wenig. Das habe ich gar nicht gern. Inzwischen bin ich im Wagen, da dreht sich der Mann vor mir und drängelt wieder hinaus. Er spricht etwas von besetzt in diesem Wagen und verschwindet aus dem Wagen. Der Turnveteran setzt sich und geniesst die Fahrt nach Zürich. In Zürich muss ich umsteigen, also aufstehen und den Rucksack umhängen. Da merke ich, dass mein Portemonnaie nicht mehr in meiner Gesässtasche ist. Mir wird klar, dass es in Baden beim Einsteigen geklaut wurde. Da stehe ich in Zürich auf dem Perron, ohne einen Rappen Geld, ohne jegliche Ausweise, ja sogar der Hausschlüssel ist weg. Der Turnveteran kommt sich vor, wie wenn er ohne Hemd und Hose dastehen würde. Eine Situation, die der Turnveteran noch nie erlebt hat. Jetzt rechtsumkehrt und die Reise geht wieder zurück ins Siggenthal. Es ist gut, dass ich noch einen Engel habe im Vogelsang, der noch einen Hausschlüssel hat von mir. Zuerst geht es zur Bank, etwas Geld holen, die Mastercard sperren und eine neue bestellen. Auch zum Polizisten muss ich gehen, eine neue ID ist fällig. Auf dem Bahnhof muss das GA

ersetzt werden. Ich habe mich gefreut auf einen schönen Tag und jetzt so eine Scheisse. «Ruhig Blut – es kann ja alles ersetzt werden. Es gibt ja schlimmere Sachen.» Der Turnveteran hat gelernt, dass es nicht immer so läuft, wie man geplant hat. Ich glaube, das ist gut so. Das Leben verläuft nicht immer in geraden Bahnen. Es muss auch Überraschungen geben.

Der Turnveteran meint. – Ein neuer Lebensabschnitt?

Reinhard Scherer

Immer Ende Oktober macht der Turnveteran einen Ausflug nach Chur-Lenzerheide-Davos. Mit dem Postauto geht es ab Chur steil bergauf. Da ist die Abzweigung nach Tschierschen. Da bin ich auch schon gewandert. Man kann über Tschierschen bis nach Arosa wandern. Eine ganz schöne Wanderung.

Ich bin aber heute auf dem Weg über Lenzerheide nach Davos. Das Wetter ist super schön. Der Himmel ist stahlblau. Die Berge sind zum Greifen nahe. Es hat noch Schneereste vom ersten Schnee des kommenden Winters. Diese schöne Natur zu erleben, ist beglückend. Die Farben, vor allem die der Lärchen, sind einzigartig. Die Leute im Postauto sind alle fröhlich. Alle geniessen die Fahrt durch die wunderschöne Natur. Schon bald kommen wir gegen Davos. Da nach dem Tunnel kommt Davos-Glaris. Glaris liegt am Fusse des Berges. Wie heisst der Berg? Ab diesem Berg kann man nach Sertig Dorf wandern. Im Kurhaus von

Sertig Dorf haben wir auch schon auf einer Turnfahrt übernachtet und sind von dort nach dem Jakobshorn gewandert. Es war Ende Juni. Im Tal war der Heuet im Gang. In Sertig Dorf war es Frühling und auf dem Jakobshorn sind wir noch im Schnee gewandert. Das war eine sehr schöne Turnfahrt.

Nach dem Restaurant Mühle kommt Brämabühl, Piescha, Schatzalp und Parsen in Sicht, aber wie heisst der Berg oberhalb Glaris? Der Turnveteran merkt, dass er das Alter 50 überschritten hat. Er wird vergesslich. Sind das die ersten Anzeichen einer bekannten Krankheit? Da fahren wir beim Spital Davos vorbei. Nein, nein da gehe ich noch nicht vorbei. Das ist noch ein wenig zu früh für mich. Jetzt kommt es wieder. Der Berg heisst Rinerhorn. Ich bin wieder zufrieden und glaube, dass ich noch nicht so schlecht beieinander bin. Dem Turnveteran kommen aber so komische Gedanken. Hat es nicht ältere Leute, die bei jeder kleinen Störung der Gesundheit mit dem Schlimmsten rechnen? Schauen wir in die Natur und geniessen das Leben solange es geht. Schlechtere Zeiten kommen ohne unser Zutun.

Die Bedeutung der Vereine in der Vergangenheit, in der Gegenwart und in der Zukunft

Günther Huber

Im 19. Jahrhundert, in einer Epoche des Aufbruchs, wurden viele Vereine gegründet. Die bedeutungsvolle Leistung dieser Vereine bestand darin,

dass sie am Ort, wo sie wirkten, eine kulturell und politisch wichtige Rolle spielten und sich im Lauf der Jahre zu gesamtschweizerischen Dachorganisationen zusammenschlossen. Dadurch wurden sie zu mächtigen Förderern des schweizerischen Nationalbewusstseins und zu Wegbereitern des Bundesstaates.

Die eidgenössischen Feste waren wichtige Elemente für die sich entwickelnde schweizerische Nation. Herausragend waren die Äpler- und Schwingfeste, vor allem auch die Schützen-, Turn- und Sängerbefeste. Sie leisteten einen nicht zu unterschätzenden Beitrag zum gegenseitigen Verständnis zwischen den verschiedenen Sprachregionen und Kantonen.

Traditionen geben Rückhalt

Die Vereine pflegten die Traditionen und Brauchtum. In den ländlichen Gegenden sorgten sie mit ihren Anlässen für kulturelle Abwechslung. Als Europa von Kriegswirren heimgesucht wurde, fand das Schweizer Volk Rückhalt in diesen vaterländischen Verbänden und liess sich nicht entmutigen. An den Eidgenössischen, unter einem Meer von Fahnen, rückte die Schweiz zusammen und beschwor ihre Freiheit und Einigkeit. Neben den Schützenvereinen hatte natürlich auch der ETV mit der Körperertüchtigung und dem militärischen Vorunterricht eine wichtige Aufgabe im Landesverteidigungskonzept zu erfüllen. Kameradschaft und Hilfsbereitschaft waren die tragenden Pfeiler der Vereinstätigkeit. Mythen, Traditionen und Rituale sind die Seele eines Volkes. Durch die

Verbände wurden sie bis heute gepflegt und weitergegeben.

Fortsetzung folgt: «Von der Vergangenheit zur Gegenwart»

Seniorenturner-Weisheit

Günther Huber

Es heisst: «Man ist so alt wie man sich fühlt!» Leider interessiert das biologische Uhr nicht. Turnen wir trotzdem weiter.

Ausflug «100 Jahre STV Untersiggenthal»

Susy Meier

Frauen und Männer, Alt und Jung trafen sich am 21. August 2010 zu unserer 100-Jahr-Jubiläumsfeier auf dem Schulhausplatz. Das Wetter hätte nicht schöner sein können. Wie sagt man: Wenn Engel reisen ...

Mit den RVBW-Bussen fuhren wir nach Meisterschwanden an den Hallwilersee. Dort wechselten wir aufs Schiff und machten eine Seerundfahrt. Eine fröhliche Schar genoss während dieser Fahrt einen feinen Apéro. Nach einer guten Stunde fuhren wir wieder zurück nach Untersiggenthal. Hier wurden wir mit einem Ständchen, gespielt von der Musikgesellschaft empfangen.

Volles Programm

Das OK fuhr direkt zum Ortsmuseum, um dort die Delegationen der verschiedenen Vereine zu begrüßen. Viele der Gäste hatten vorher noch die Ausstellung «100 Jahre STV» besucht. Um 19.00 Uhr trafen sich dann alle in der Mehrzweckhalle. Im Laufe des Abends folgte ein Höhepunkt dem andern. Zuerst das Essen. Hans Höhn mit seinem Team hat wie immer sein Bestes gegeben. Schon der Anblick des Buffets hat Appetit gemacht, jeder fand für sich etwas auf den Platten.

Die Auftritte der Crazy Dancers und den Skip 'n' Joy lockerten den Abend auf. Später folgten dann der Festakt und die Gratulationen der verschiedenen Delegationen. Des Weiteren stell-

te Stephan Fischer die neue Festschrift und sein Team vor. Die Versteigerung des Prototyps war auch einer der Höhepunkte.

Vielen Dank

Der Musikgesellschaft danke ich herzlich für ihr Ständchen und für das Aufstellen und Abräumen der Tische und Stühle. Dem Hockeyclub, der das Geschirr abgeräumt, abgewaschen und die Bar bedient hat, gilt auch mein herzlichster Dank. Dass wir überhaupt einen so schönen Tag geniessen durften und alles so gut geklappt hat, dafür steht unser OK unter der Leitung von Ursula Lüscher. Vielen herzlichen Dank für eure grosse Arbeit. Auf unsere Festschrift bin ich sehr gespannt. Diese verdanken wir Stephan Fischer und seinem Team. Vielen, vielen Dank.

Abschliessend möchte ich noch festhalten, dass ich, und wie ich gehört habe auch viele andere, das 100-Jahre-Jubiläum auf diese Art und Weise sehr genossen habe.

Fotoausstellung «100 Jahre STV Untersiggenthal»

Paul Jud

Eine weitere Aktivität in unserem Jubiläumsjahr ist bereits Vergangenheit. Im Ortsmuseum laufen nun bereits die Vorbereitungen für die nächste Ausstellung. Einige Tage nach der letzten Öffnung der unsrigen war das Museum bereits geräumt. Die Archivierung der Dokumente ist bereits in vollem Gange. Die ganze Zeit des Sammelns der Dokumente, des Einrichtens des

Museums und natürlich das halbe Jahr der Museumsöffnungen war für mich eine schöne und sehr interessante Zeit. Teilweise war es eine ziemlich anstrengende Zeit, aber ich bereue es keinen Augenblick, diese Aufgabe vor ein paar Jahren übernommen zu haben.

Die Qual der Wahl

Wenn von einzelnen Turnerinnen oder Turnern in der ganzen Ausstellung kein einziges Foto gehangen ist, muss ich mich entschuldigen. Mit der Menge des Fotomaterials hätte vermutlich das ganze Museum gefüllt werden können, der Platz war leider jedoch so beschränkt, dass einfach eine Auswahl getroffen werden musste. Die Auswahl der auszustellenden Fotos – alles in allem kamen über 10000 Fotos zusammen – hat mir so schon einiges Kopfzerbrechen bereitet. Ich konnte

einfach nicht noch auf mehr Sachen Rücksicht nehmen. Was ich im Nachhinein feststellen muss ist: Es kamen um einiges mehr ältere Turnerinnen und Turner ins Museum als Jüngere. Aus dieser Sicht habe ich vielleicht einen Fehler gemacht, dass ich die Fotoauswahl eher auf die letzten Jahrgänge als auf die früheren Jahrgänge gelegt habe. Aber es ist vorbei, der nächste Aussteller in 25 Jahren kann dies dann ja berücksichtigen.

Rückbau braucht Zeit

Ich möchte mich bei allen, die mir in irgendeiner Form geholfen haben oder mir ihr Fotomaterial und Alben zur Verfügung gestellt haben, recht herzlich bedanken. Ich werde bemüht sein, das ausgeliehene Fotomaterial so schnell wie möglich an die Spender zurückzugeben. Wie gesagt, mit dem Archivieren habe ich begonnen, aber



auch das braucht eine gewisse Zeit. Ich bin ja eigentlich pensioniert, aber ihr wisst ja: Die Pensionierten haben «nie kei Zyt».

SMV Winterthur 2010: Aller guten Dinge sind drei

Tiziana Scherer

Am 11. und 12. September 2019 fanden in Winterthur die alljährlichen Schweizer Meisterschaften im Vereinsturnen statt. Dieses Jahr fielen die Entscheidungen äusserst knapp aus. Am erfolgreichsten waren die Turnvereine aus dem Aargau, welche sechs von vierzehn Titeln gewannen.

Endlich Gold

Zu diesen Vereinen gehörten endlich auch wir, die Rhönrädlerinnen aus Untersiggenthal. Nach zwei Jahren endlich auf dem obersten Treppchen zu stehen, war ein tolles Gefühl. Die letz-

ten beiden Male mussten wir uns knapp den Thunerinnen geschlagen geben.

Natürlich waren wir mit dem Ziel ange-reist, den Sieg nach Untersiggenthal zu holen, doch am Anfang standen die Chancen noch nicht so gut für uns. Wir mussten kurzfristig eine neue Gruppe zusammenstellen, neue Turnerinnen suchen, welche das Programm nicht kannten. An dieser Stelle nochmals besten Dank an Anja Eschermann und Katrin Sommer. Sie haben sich grosse Mühe gegeben, das Programm schnell gelernt und gut umgesetzt. Am Anfang sah alles noch sehr wacklig aus, und wir waren auch schon kurz davor, unsere Teilnahme abzusagen. Doch Ursi Schneider redete uns ins Gewissen und wir versuchten unser Bestes zu geben.

Der Aufwand lohnte sich

Bald war es soweit. Die Vorrunde verlief ziemlich gut. Doch wir standen



wiederum knapp hinter dem TV Thun-Strättligen. Dies motivierte uns natürlich nur noch mehr. Und genau diesen Willen konnte man am Sonntag spüren. Der Wettkampf verlief ohne Probleme und sogar besser als am Tag zuvor. Da die Noten allerdings nicht bekannt gegeben wurden, blieb es bis



zum Schluss spannend. Die Nerven spielten verrückt, und als der zweite Platz bekanntgegeben wurde, fiel die ganze Anspannung von uns ab und es kamen Freudentränen. Endlich geschafft! Die ganzen Anstrengungen hatten sich gelohnt und wir durften

zum ersten Mal den Schweizer Meistertitel mit nach Hause nehmen.

Somit nochmals herzliche Gratulation an Muriel Wandres, Fabienne Umbricht, Jessica Lang, Stefanie Meier, Anja Eschermann, Katrin Sommer, Claudia Zulauf, Morena Seiler, Tiziana Scherer und Ursi Schneider zum Schweizer Meistertitel im Vereinsturnen Rhönrad 2010.

ETF 2013 wirft dunkle Schatten voraus

Stephan Fischer

2013 findet das nächste Eidgenössische Turnfest statt. Biel und Magglingen werden die Gastgeber sein und sicher ein tolles Fest bieten. Bei den Wettkämpfen muss ich aus leichtathletischer Sicht allerdings bereits jetzt Kritik anbringen. Die obersten Gremien des Schweizerischen Turnverbands (aber nicht das Ressort LA) haben beschlossen, diverse Disziplinen aus dem Angebot zu kippen. Unter anderem sind dies die 4x100-m-Staffel und der 400-m-Lauf. Disziplinen also, die wir (aber auch viele andere Vereine) in den letzten Jahren regelmässig im Wettkampfprogramm hatten.

Kahlschlag mit Folgen

Damit dürfte nun Schluss sein, denn bereits das OK des Aargauer Kantonalturnfestes 2011 in Brugg/Windisch hat in Anlehnung daran, diese Disziplinen aus dem Angebot gestrichen. Eine falsche Entscheidung, denn die Anlagen in Brugg wären ideal gewesen, um diese Disziplinen anzubieten. Ohne grossen Zusatzaufwand. Wo hat da

das OK den gesunden Menschenverstand gelassen? Soll ein Sprinter also nur noch wegen der Pendelstafette die fast 100 Franken teure Festkarte lösen? Die Staffel fällt ja weg, und von 400 m auf 800 m umzusatteln ist auch nicht bei allen Athleten möglich – zumindest wenn man ein ansprechendes Resultat erzielen möchte.

Die Leichtathletik ist unter Druck, die Teilnahmezahlen sinken. Gleichzeitig streicht der Verband das Angebot zusammen und forciert diese Entwicklung in den Vereinen zusätzlich. Welche Logik soll da dahinter stecken? Der Verband sollte die Leichtathletik fördern und ihr nicht ein Bein nach dem anderen absägen.

Frauenturnverein unterwegs in Davos

Ursula Lüscher

Am Samstagmorgen, 4. September 2010 trafen sich pünktlich um halb acht 17 Frauen auf dem Bahnhof Turgi. Mit der Bahn ging es dann über Zürich und Landquart nach Davos. Kurz vor Davos begann es zu regnen. So mussten wir dringend eine Kaffeepause machen. Bald war der Regen vorbei und wir machten uns auf den Weg bergan Richtung Naturfreundehaus Davos Clavadel.



Ein ziemlich vergesslicher Wirt

Nachdem die ersten Blasen verarztet waren, gab es eine Picknickpause. Alles Mögliche gab es da zu essen: Käse, Wurst, Gurken etc. Nach einer Kaffee- und Dessertpause im Naturfreundehaus ging es wieder bergab zur Ischalp. Doch die grosse Überraschung stand uns noch bevor: Niemand wusste, dass wir kommen. Der Chef hatte schlicht vergessen, das Personal zu informieren! Dank dem tollen Einsatz der allein anwesenden Angestellten bekamen wir alle ein feines Nachtessen und ein Bett. Wir verbrachten einen lustigen Abend mit Schafen, Arschlöchern und einem späten Picknick bei Kinoatmosphäre. Am Morgen dann die schöne Überraschung: dank vielen Schaffellen, Wolldecken und mehreren Schichten Kleidern war niemand erfroren! Nach dem Frühstück entschuldigte sich dann die inzwischen eingetroffene Wirtin mit rotem Rebensaft für die Vergesslichkeit ihres Gatten.

Die Gurke blieb in der Tupperware

Mit der Schwebebahn fuhren wir dann aufs Jakobshorn und wanderten danach bergab nach Sertig-Dörfli. Dort

reichte die Zeit für ein feines Dessert und einen Kaffee. Mit dem Postauto fuhren wir dann nach Davos und weiter mit dem Zug in Richtung Unterland. Unterwegs wurden noch die letzten Vorräte aus dem Rucksack gegessen, die Gurke blieb aber nach wie vor im Tuppergeschirr. Es war ein tolles Wochenende, herzlichen Dank an Ursle und Erna.

Jahresrückblick Gymnastik

Daniela Bronner-Weber

Dieses Jahr starteten wir mit dem Training für unsere Gymnastik Bühne bereits anfangs Jahr statt erst Ende Februar wie die Jahre zuvor. Bevor wir mit dem Einstudieren unseres zur Hälfte neuen Wettkampfprogramms starteten, war es in erster Linie unser Ziel, unsere Grundkondition zu verbessern. Wir kräftigten und dehnten gezielt die Muskulatur, die wir später für gewisse Sprünge und Übungen brauchten, übten uns in Pirouetten und probierten schwierige Hebefiguren aus. Es wurde viel geächzt und gemurmelt, aber es muss im nächsten Jahr strenger werden, weil ich noch



keine merklichen Resultate dieses Trainings sehen konnte.

Aus 16 werden 13

Sehr erfreulich war, dass wir mit 16 Turnerinnen endlich mit einigen mehr als andere Jahre starten konnten. Allerdings reduzierten wir uns leider auf die Wettkämpfe hin aus berufs- und verletzungsbedingten Gründen wieder auf 13. Am Trainingsweekend, welches am 1./2. Mai 2010 wieder gemeinsam mit den Leichtathleten und Geräteturnerinnen in Sumiswald stattfand, waren bis auf wenige alle anwesend. Dieses Wochenende war wieder eine tolle Gelegenheit, um an unserem Programm vertieft weiter zu arbeiten.

An den Kantonalen Meisterschaften in Gränichen vom 6. Juni 2010 durften wir unser Debüt geben. Die Note von 9,03 war nicht sehr berauschend, aber der vierte Rang doch ziemlich erfreulich, haben wir doch im Aargau einige sehr starke Vereine. Trotzdem war es leider wieder «nur» der undankbare vierte Rang wie im letzten Jahr. Ein Podestplatz wäre für die nächste Saison erstrebenswert.

Topleistung am Turnfest

Fürs Rheintaler Turnfest in Rüthi (SG) steckten wir unser Ziel hoch: mindestens eine 9,50 sollte es sein. Eine hohe Note, aber durchaus machbar an einem Turnfest. Alles lief gut und die Note liess sich sehen: 9,42. Das Ziel haben wir zwar knapp verfehlt, aber es war die zweitbeste Note in unserer Disziplin.

Auf die Schweizer Meisterschaften im Vereinsturnen hin gab es abermals personelle Veränderung. Deshalb

stellten wir das Programm nochmals um und unternahmen einige Verbesserungen. Wir konnten gut vorbereitet und mit einem guten Gefühl am 11. September nach Winterthur reisen. Ziel war es zum zweiten Mal nach 2008 wieder mit einem Diplom in der Tasche nach Hause zu kommen. Dafür hätten wir eine Platzierung im ersten Drittel erreichen müssen. Obwohl alles gut über die Bühne ging, reichte es leider nicht. Mit einer enttäuschenden Note von 8,96 landeten wir nur auf Platz 21 von 37. Solche Notenschwankungen stossen bei mir etwas auf Unverständnis. Trotzdem kann ich aus meiner Sicht auf eine zufriedenstellende Saison mit grossem Engagement seitens der Turnerinnen zurückschauen und freue mich auf eine weitere Saison mit euch.

Herbstlicher Bummel

Günther Huber

Der Männerturnverein auf Bild gebannt am 15. Oktober 2010 beim gemütlichen Zusammensein mit den Frauen im Restaurant Neuhaus in



Obersiggenthal. Der abendliche Herbstbummel mit Nachtessen wird seit Jahren als lieb gewonnene Tradition gepflegt.

Über dem Nebelmeer fanden wir die Sonne

Stephan Fischer

Acht unentwegte ATVler zogen am 10. Oktober 2010 relativ spontan auf eine Herbstwanderung in die Innerschweiz los, um die Sonne über dem Nebelmeer zu suchen. Und wir fanden sie und überzeugten uns höchstpersönlich auf dem Hochstuckli bei Sattel SZ davon, wie schön doch die Aussicht auf die Unterländer ist. Bevor wir aller-

dings diesen Ausblick geniessen durften, wurden wir von Hunden angebellt und von einer Herde wild gewordener Jungrinder bedrängt. Wir wateten danach durch die leicht feuchte Moorlandschaft, bei der Turnschuhgänger mehr als nur kalte Füsse bekamen, und kämpften uns über Hecken und der Mittelstation entgegen.

Nach der doppelten Überquerung der imposanten 374 Meter langen Skywalk-Hängebrücke über den Mostelberg-Canyon erreichte das fröhliche Oktett die langersehnte Beiz zur Mittagszeit. Neben einem 98 kg schweren Untier von Bernhardiner verspeisten wir gelassen örtliche Leckereien, worauf wir gestärkt den



herzhaften Aufstieg in Angriff nehmen konnten. Auf dem Gipfel genossen wir das Panorama mit Blick auf Mythen, Rigi und Konsorten. Dank eines perfekten Timings wurde dieses erst nach unserem Abmarsch durch die dichte Wolkendecke verschluckt. Uns war es egal, wir hatten gefunden, was wir wollten.

Bei Freunden im Schwarzwald

Peter Kim

Es ist Samstagmorgen um 8.00 Uhr am 11. September 2010. 33 Mänerturner lassen den Bahnhofplatz in Turgi zur Enge werden. Er ist in fester Hand der Siggenthaler Mänerturner. Es ist der Auftakt zur diesjährigen Turnerreise.

Das Ausland lockt

Mit dem Turbo schaukeln wir nach Koblenz, wo in den grenzüberschreitenden Lokalzug nach Waldshut umgestiegen wird. Für viele ein neues

Erlebnis, geht es doch meistens per Auto in die Grenzregion für den grossen Einkauf. Auch ist es für manchen etwas gewöhnungsbedürftig, dass keine Passkontrollen mehr stattfinden.

In Waldshut besteigen wir das Postauto nach Tiefenhäusern, welches einen speziellen Anhänger für Velos mitführt. Somit können die strammen Bikers und Gümmeler ohne Schweissperlen die Höhen des Schwarzwaldes erreichen. Ob in den legendären Erlebnisberichten des MTV, mit den 100 und mehr Tageskilometern jeweils die Bergfahrt inbegriffen ist, werde ich nächstens doch noch gründlich hinterfragen müssen.

Über Felder und Wiesen

In Tiefenhäusern beginnt die gut markierte Elf-Dörfer-Wanderung. Nach einer halben Stunde – endlich der lang erwartete Kaffee- und Gipfelhalt. Nach der Zufriedenstellung von Magen- und Entwässerungssystem geht es erst richtig los. Dorf um Dorf wird



erwandert, abwechslungsweise über Feld, Wiesen, Wald und durch schmutzige Dörfer. Das Wetter ist herrlich, 20 Grad und kein Wölkchen am Himmel. Die Region vermarktet sich als Naturpark Südschwarzwald und wird ihrem Namen gerecht. Nur die lieblos, teilweise chaotisch angeordneten Photovoltaik- und Sonnenkollektoren auf fast allen Hausdächern lassen das Feingefühl für den Landschaftsschutz als ein Erholungsgebiet vermissen.

Tischlein deck dich!

Um die Mittagszeit erlauben uns die beiden Wanderleiter Thomas und Thomas an einer schönen Waldecke zu rasten. Interessant zu sehen, was da alles ausgepackt wird: Brot, Käse, Cervelat, Aufschnitt, Eier, Tomaten und Brotaufstriche aller Varianten ergeben eine köstliche Mahlzeit aus dem Rucksack. Ein spezielles Aha-Erlebnis gibt es für Hansueli, entpuppt sich doch der noch schnell zu Hause aus dem Kühlschrank gefischte kleine «Caprice des Dieux» als «Bleistiftspit-

zer».

Weiter geht es auf der Rundwanderung, die teilweise parallel zur Schinkenwanderung verläuft. Nur Schinken dürft ihr da keinen erwarten, dafür lichten Mischwald, wie auch den für den Schwarzwald typischen dunklen Tannenwald. Je länger wir auf der Wanderung sind, umso schneller wird das Tempo. Der Stalldrang macht sich bemerkbar. Die Wanderleiter haben alle Mühe, die Gruppe zusammenzuhalten und den rechten Weg zu weisen. Nach vier Stunden Marschzeit werden die schönsten Träume erfüllt – eine Gartenwirtschaft mit kühlem Schwarzwälder Bier! Nur noch eine halbe Stunde Fussmarsch zum Ziel – die Brauerei Waldhaus.



Alles nur ein Gerücht

Nach dem kühlen Apéro werden wir zu einem Rundgang durch die Privatbrauerei eingeladen. Es wird uns beigebracht, dass Bier nicht dick mache, sondern nur das, was dazu gegessen werde. Und genau das haben wir mit einem zünftigen Brauereimenü und etwas Bier auch vollzogen. Um 23 Uhr werden wir vom Car-Chauffeur Suter abgeholt, der uns müde und gesättigt in Untersiggenthal abliefert. Den Organisatoren Thomas und Thomas vielen Dank für die originelle Turnfahrt.

26. - 28. NOV. 10
TURNERVORSTELLUNG UNTERSIGGENTHAL

Es war einmal...

1000

JAHRE STV



Holcim

Coiffure
Mariyse



Werner Keller 3301 Siggental-Station
Molzen und Zubehör
Telefon 026 281 13 13
Telefax 026 281 13 10
www.keller-molten.ch



Merki + Hitz AG
Metallwarenfabrik



Aus Freude am Bauen



OBRIST
SCHAFFNER & CO. AG



Programm der Turnervorstellungen 2010

Es war einmal...

www.turnervorstellung.ch

1. Spieglein, Spieglein ...	Geräteturnen	Daniela Bronner
2. 7 Zwerge	Kitu/Elki	Evi Umbricht/Bettina Scherer Lotti Beier/Cornelia Meloni
3. Der vergiftete Apfel	Light Turnen	Ursula Strebel
4. Die Wange mit Asche...	Männerturnverein	Beat Stucki
5. Ballprinzessin	Mädchenriege	Claudia Schmid/Yolanda Müller
6. Der gläserne Schuh	J+S-Rookies	Corinne Ulrich/Andreja Cosic
7. Die Prinzen	Aktivturnverein	Stephan Fischer/Daniel Pabst
8. Dornröschen-Schlaf (Teil 1)	Jugendriege	Diana Patrizio

Pause

9. Dornröschen-Schlaf (Teil 2)	Jugendriege	Diana Patrizio
10. Knusper, knusper, Knäuschen	Geräteriege	Sandra Knecht/Eveline Schlumpf
11. Hänsel und Gretel	Rhönradriege	Ursi Schneider
12. «Häx de Bäse»	Frauenturnverein	Ursula Strebel
13. Die goldene Kugel	Geräteriege	Sabrina Seiler/Kathrin Blikisdorf
14. Quak, ich bin auch ein Frosch!	Aktivturnverein	Corinne Ulrich/Andreja Cosic
15. Küss mich!	Aktivturnverein	Daniela Bronner



FREITAG 26. NOVEMBER (EINTRITT CHF 14.-)

- 18.30 UHR TÜRÖFFNUNG/FESTWIRTSCHAFT
- 20.00 UHR TURNERVORSTELLUNG
- 23.00 UHR BIERGARTEN MIT MUSIK IN MZH
BAR-BETRIEB IM BIERKELLER

SAMSTAG 27. NOVEMBER (EINTRITT CHF 14.-)

- 18.00 UHR TÜRÖFFNUNG/FESTWIRTSCHAFT
- 20.00 UHR TURNERVORSTELLUNG
- 23.00 UHR BIERGARTEN MIT MUSIK IN MZH
BAR-BETRIEB IM BIERKELLER

SONNTAG 28. NOVEMBER (EINTRITT CHF 7.- ERW. / CHF 4.- KINDER)

- 13.15 UHR TÜRÖFFNUNG
- 14.00 UHR VORSTELLUNGSBEGINN
WIRTSCHAFT BIS 17.00 UHR

ALKOHOLAUSSCHANK AB 18 JAHREN

Zensur

Im Jahre des Herrn 2010, wird der STV bekanntlich 100 Jahre alt. Aus diesem Anlass wird im Jubiläumsjahr weder geklatscht noch getratscht. Der DAVE-Vorstand hat die Rubrik mit einem einstimmigen Entscheid zensuriert und der PR Gruppe beauftragt, im Jubiläumsjahr dafür zu sorgen, dass den Verein keine negative Schlagzeilen belasten. Als erste Massnahme wurde die Website umgestellt und mit einem erhöhten Sicherheitsstandart versehen. Es werden vermehrt Hackerangriffe der umliegenden Vereine erwartet. Weiter werden zwei bis drei Mal pro Woche sämtliche Bushaltestellen und Anschlagbretter auf Rufschädigende Aushänge kontrolliert.

Die Redaktion bittet um Verständnis.

Aktivturnverein (ATV)

Volleyball mixed	Montag	20.00-21.00
Volleyball 2. Liga	Montag	21.00-22.00
	Freitag	18.30-20.30

Leichtathletik	Mittwoch	20.00-22.00
----------------	----------	-------------

Geräteturnen	Mittwoch	20.00-22.00
	Freitag	20.00-22.00

Jugend

Kleine Mädchenriege	Montag	18.30-20.00
Kleine Jugendriege	Montag	18.30-20.00
J+S-Rookies (Mixed)	Mittwoch	18.30-20.00

Geräteriege

Mädchen/Knaben	Mittwoch	18.00-20.00
ab 7 Jahren	Freitag	18.30-20.00

Elki-Turnen

3–5 Jahre	Mittwoch	14.00-15.00
	Samstag	10.00-11.00

Kinderturnen

Kindergarten	Mittwoch	14.00-15.00
1. und 2. Klasse	Mittwoch	14.00-15.00

Präsident

Martin Hediger
056 281 17 28
martinhediger@gmx.ch

Technische Leiterin

Daniela Bronner-Weber
056 288 13 34
daniela.bronner@gmx.net

Jugendverantwortliche

Melinda Humbel
056 288 36 81
melinda_humbel@hotmail.com

Elki-Leitung

Cornelia Meloni
056 290 30 15
cdmeloni@msn.com

Kitu-Leitung

Evi Umbricht
056 288 26 44
evi.umbricht@hispeed.ch

Frauenturnverein (FTV)

Aktive	Montag	19.30-21.00
Light-Turnen	Montag	20.00-21.00
Schnurball	Montag	21.00-22.00
Turnfest- und Turner- vorstellungstraining	Montag	21.00-22.00

Präsidentin

Christine Malaval
056 223 18 69
bernard.malaval@sunrise.ch

Technische Leiterin

Myrtha Weber
056 288 36 17
myrtha.weber@gmx.ch

Rhönrad

Doppelturnhalle US	Dienstag	17.15-18.45
Doppelturnhalle US	Mittwoch	15.00-17.00
Kader (Turgi)	Mittwoch	20.00-22.00
Doppelturnhalle US	Freitag	17.00-18.30
Anfänger (Turgi)	Freitag	17.00-18.30
Fortgeschrittene (Turgi)	Freitag	18.30-20.00

Leiterin Rhönrad

Ursi Schneider
056 288 26 65
roland.schneider@pop.agri.ch

Männerturnverein (MTV)

Männer	Freitag	20.00-22.00
Senioren	Freitag	20.00-22.00

Präsident

Peter Kim
056 288 24 75
peter.kim@bluewin.ch

Ski-Fit (Herbst bis Frühling)	Mittwoch	19.30-20.30
----------------------------------	----------	-------------

Technischer Leiter

Beat Stucki
056 288 21 45
b.stucki@bluewin.ch

AGENDA

November

Fr	12.	Vereinsmeisterschaft, 8. Disziplin	DTH Untersiggenthal	MTV
So	14.	Hauptprobe Turnervorstellung	Untersiggenthal, 14 Uhr	Alle
Fr	19.	7. Runde Spiel-Meisterschaft	DTH Untersiggenthal	MTV
Fr	26.	Delegiertenversammlung BKTV	Killwangen	MTV
Sa/So	20./21.	STV-Meisterschaften	Untersiggenthal	RR
Do-Sa	25.-27.	J+S-Expertenkurs 1. Teil	Maggingen	RR
Fr-So	26.-28.	Turnervorstellungen	Untersiggenthal	Alle

Dezember

Sa	4.	Chlaushock mit Partnerinnen	Bierkeller US, 18.30 Uhr	MTV
Mo	6.	Chlaushöck	Bierkeller 19.30 Uhr	FTV
Fr	10.	Chlaushock	offen	ATV
Fr	10.	8. Runde SM und 9. Disziplin VM	DTH Untersiggenthal	MTV
Sa/So	11./12.	Trainingswochenende A-Kader		RR
Mo	20.	Waldweihnacht	Schulhaus 19.30 Uhr	FTV
Do	30.	38. Christbaumabräumen	Schulhaus US, 18.30 Uhr	MTV
	offen	Chlaushock	offen	RR

Januar 2011

Mo	17.	Generalversammlung	Rest. Löwen, 19.30 Uhr	FTV
Fr	14.	65. Generalversammlung	Rest. Löwen, 19.00 Uhr	MTV

Juni 2011

	22.-26.	Kantonaltturnfest	Brugg/Windisch	FTV
--	---------	-------------------	----------------	-----

A

Adam Marcel doedoe@gmx.ch
 Aeppli Trudi f.aeppli@bluewin.ch
 Affolter Nadja affolter.n@rittal.ch
 Amsler Roland roland.amsler@gmx.ch
 Amweg Brigitte brigittteamweg@hotmail.com
 Atik Francesca francesca.atik@gmail.com

B

Balcon Renzo fam.balcon@hispeed.ch
 Balyos Devrim dbalyos@bluewin.ch
 Baumgartner Hanspeter baum_gartner@hispeed.ch
 Becher Sylvia sylvia.becher@bluewin.ch
 Beier Lotti lottibeier@beier-zimmerer.ch
 Bertschi Roger roger.bertschi@gmx.ch
 Beutler Rosmarie p-r.beutler@bluewin.ch
 Blikisdorf Kathrin kathrin_blikisdorf@hotmail.com
 Bochsler Dagmar dagmar.bochsler@gmx.ch
 Bochsler René rbochsler@bluewin.ch
 Bolliger Walter wt.bolliger@bluewin.ch
 Bronner Daniela daniela.bronner@gmx.net
 Bronner Reto reto_bronner@yahoo.de
 Brugger Séverine severinebrugger@bluewin.ch
 Burger Eveline evelineburger@gmx.ch

C

Cazzari Remo rmcazzari@freesurf.ch
 Cosic Andreja sweet_muesli91@hotmail.com
 Cramerer Jaennette jeannette.cramerer@tele2.ch
 Cramerer Manuela manuela.cramerer@tele2.ch

D

Dikk Elisabeth elisabeth.dikk@bluewin.ch

E

Eberle Ueli eberle.heat@hispeed.ch
 Eschermann Maren m_eschermann@freesurf.ch

F

Fässler Jeannette faessler.jeannette@symotech.ch
 Fehr Franzisca franzisca.fehr@ziscart.ch
 Fischer Fabian fischerfabian@gmx.ch
 Fischer Markus mafischli@hotmail.com
 Fischer Stephan gryche@iname.com
 Fischer Werner werni.fischer@gmx.ch
 Fisler Jonas jonasfisler@hotmail.com

G

Gasser Hansueli hansueli.gasser@jostbrugg.ch
 Giedemann Martin martin@giedemann.ch
 Glättli Olivia olivia.glaettli@bluewin.ch
 Graf Rolf r.graf@zkd.ch
 Grimm Peter peter.grimm6@bluewin.ch
 Grossen Jolanda erj.grossen@bluewin.ch
 Guggisberg Daniela daniela.guggisberg@bluewin.ch

H

Häsler Silvia silvia.haesler@gmx.ch
 Hediger Martin martinhediger@gmx.ch
 Hediger Nicole nicolehediger@yahoo.de
 Hediger Rosmarie rosmarie.hediger@gmx.ch
 Hintermann Joel johintermann@hotmail.com
 Hitz Marco marcohitz@hotmail.com
 Hitz Ruedi rudolphitz@hotmail.com
 Hitz Theres theres.hitz@hispeed.ch
 Hitz Tobias t.hitz@merki-hitz.ch
 Hitz Ursi ursula.hitz@hispeed.ch
 Hitz Xavier xavier_hitz@hotmail.com
 Hofmann Monika monikahofmann24@bluewin.ch
 Horath Muriel horath_m@hotmail.com
 Huber Günther guenther.huber@bluewin.ch
 Humbel Florian florian.humbel@pop.agri.ch
 Humbel Jürg juerg.humbel@dplanet.ch
 Humbel Nadine nadine_humbel@hotmail.com
 Humbel Melinda melinda_humbel@hotmail.com
 Humbel Tanja tanjahumbel@yahoo.de
 Humbel Thomas thhumbel@sunrise.ch

I, J

Ingold René rene.ingold@gmx.ch
 Irniger René rene_irniger@hotmail.com
 Jäger Fritz jaegerfritz@bluewin.ch
 Jud Paul pauluxp@sunrise.ch

K

Keller Daniel dankel@gmx.ch
 Keller Erna erna.keller@free.mhs.ch
 Keller Marie-Louise marie-louise.keller@gmx.ch
 Killer Hans johannki@pop.agri.ch
 Kilian Jacqueline jacqueline.kilian@gmx.ch
 Kim Marco marco.kim@gmx.ch
 Kim Marianne marianne.kim@bluewin.ch
 Kim Peter peter.kim@bluewin.ch
 Kim Stephan st.kim@gmx.ch
 Kleiner Urs uhu-@gmx.net
 Knecht Benjamin benjamin.knecht@hispeed.ch
 Knecht Daniel daniel.knecht@lernzentren.ch
 Knecht Rebekka rebekka_knecht@yahoo.de
 Knecht Roland roland.knecht@hsgzander.ch
 Knecht Sandra sandy_k4@hotmail.com
 Koller Petra petra.koller@gmail.com
 Küng Nicole nicole.kueng@kueng-automobile.ch

L

Liem Marlies marliesliem@hispeed.ch
 Liem Tjongh tjonghliem.us@bluewin.ch
 Lötscher Josef sepp_loetscher@bluewin.ch
 Lötscher Nadia nadia_loetscher@yahoo.com
 Lovric Ivanka ivanka.lovric@gmx.ch
 Lüscher Markus markus.luescher@bluewin.ch
 Lüscher Ursula uluescher@gmx.ch

M

Malaval Christine	bernard.malaval@sunrise.ch
Marclay Roland	rd.marclay@yahoo.com
Mätzler Pius	pp.maetzler@bluewin.ch
Meier Angela	angeemeier@hotmail.com
Meier Barbara	barbarameier@vtxmail.ch
Meier Marcel	mtmeier@hispeed.ch
Meier Marlen	mmeier2@cscch.jnj.com
Meier Martin	martinmeier@dplanet.ch
Meier Pia	pia_meier@hispeed.ch
Meier Stefanie	stefanie2@gmx.ch
Meier Susy	susy.meier@bluewin.ch
Meloni Cornelia	cdmeloni@msn.com
Meyer Ernst	emeyer@gmx.ch
Morath Philipp	philipp.morath@power.alstom.com
Mörker Roland	rmoerker@hotmail.com
Mörker Stefan	moer@eb98.ch
Müller Fabienne	fabi1988@hotmail.com
Müller Jacqueline	jacq_0607@hotmail.com
Müller Sandra	mueller_sandy88@gmx.net
Müller Vanessa	vanessamueller29@hotmail.com
Müller Yolanda	yolanda_mueller@gmx.net

O

Orteca Fabio	ortecaf@hotmail.com
--------------	---------------------

P

Pabst Daniel	danisan@gmx.ch
Patrizio Diana	dm.patrizio@bluewin.ch
Pieren Bernhard	bpieren@bluewin.ch
Pieren Michel	naphthalin@yahoo.com
Pfister Ulrich	pfister_ulrich@bluewin.ch

Q

Quennoz Elfie	elfie@soruma.ch
---------------	-----------------

R

S

Santschi Ernst	ernst.santschi@power.alstom.com
Schatzmann Isabelle	isabelle.schatzmann@gmx.ch
Schatzmann Marco	marco.schatzmann@gmx.ch
Schenk Adrian	adi77@gmx.ch
Schenk Manuel	manuel.schenk.82@gmail.com
Scherer Andreas	ascherer@bluewin.ch
Scherer Hansjörg	hansjoerg.scherer@gmail.com
Scherer Peter	p.scherer@gmx.ch
Scherer Reini	reini.scherer@bluewin.ch
Scherer Tiziana	tizi_2@hotmail.com
Schindler Hans-Ueli	hu.schindler@bluewin.ch

Schlumpf Eveline	eveline.schlumpf@hispeed.ch
Schmid Christian	schmid.achr@bluewin.ch
Schmid Claudia	schmid-claudia@bluewin.ch
Schmuckli Thomas	t.schmuckli@bluewin.ch
Schneider Oliver	oliverschneider@gmx.ch
Schneider Ursi	roland.schneider@pop.agri.ch
Schwarz Rémy	remy.s@web.de
Seiler Madeleine	maedi@mails.ch
Seiler Morena	mori@mails.ch
Seiler René	renatus@mails.ch
Seiler Sabrina	sas_83t@yahoo.de
Skarpetowski Fabienne	fabiskar@hotmail.com
Stäheli Sandra	sandra.st@gmx.ch
Staub Reto	staub@baustaub.ch
Stichert Linda	sportsoili@yahoo.de
Strässle Yvonne	yvonne@straessle.net
Strebel Beatrice	beatrice.strebel@gmx.ch
Strebel Sebastian	seb-bo@gmx.de
Strebel Sepp	bsstrebel@swissonline.ch
Strebel Gerhard	gerhard-strebel@bluewin.ch
Strebel Ursula	ursula-strebel@bluewin.ch
Stöckli Anita	p.stoock@bluewin.ch
Stoll Erwin	stollve@gmx.ch
Stucki Beat	b.stucki@bluewin.ch

T

Thomann Werner	theophil10@bluewin.ch
----------------	-----------------------

U

Ulrich Corinne	corinneulrich@gmx.ch
Ulrich Peter	peter-ulrich@bluewin.ch
Ulrich Stefan	stefanulrich@hotmail.com
Umbricht Evi	evi.umbricht@hispeed.ch
Umbricht Fabienne	gigeliiii@hotmail.com
Umbricht Willi	regina.umbricht@bluewin.ch

W, Z

Wagner Franz	fhwagner@pop.agri.ch
Wagner Hedi	fhwagner@pop.agri.ch
Wandres Muriel	muriel_wandres@hotmail.com
Weber Myrtha	myrtha.weber@gmx.ch
Weidmann Urs	wdmus@netwings.ch
Widmer Alfons	widmer.a@pop.agri.ch
Widmer Markus	markus.widmer1@bluewin.ch
Wild Yvonne	yviwild@yahoo.com
Wildi Andrea	wildi_andrea@hotmail.com
Wittwer Heinz	wittwer-heinz@bluewin.ch
Wittwer Vreni	v.wittwer@bluewin.ch
Wohler Bianca	bianca.wohler@bluewin.ch
Wong Wingdzi	wingdzi_wong@yahoo.com
Wüthrich Martina	martina.wuethrich@tiscali.ch

HERZLICHE GRATULATIONEN

75 Jahre	Mathilde Hitz	12. Dezember 2010
20 Jahre	Corinne Ulrich	17. Dezember 2010
60 Jahre	Urs J. Keller	23. Dezember 2010
20 Jahre	Joel Hintermann	26. Dezember 2010
75 Jahre	Marlies Liem	2. Januar 2011
81 Jahre	Bethli Humbel	11. Januar 2011
60 Jahre	Elisabeth Dikk	19. Januar 2011
87 Jahre	Erika Keller	21. Januar 2011
50 Jahre	Monika Hofmann	24. Januar 2011
85 Jahre	Ernst Wanner	29. Januar 2011
75 Jahre	Robert Zwahlen	30. Januar 2011
83 Jahre	Werner Thomann	26. Februar 2011
86 Jahre	Josef Umbricht	26. Februar 2011
88 Jahre	Walter Weibel	1. März 2011
90 Jahre	Karl Rutishauser	8. März 2011
30 Jahre	Roland Mörker	22. März 2011

Korrigenda: Bianca Wohler feierte am 1. November ihren 70. Geburtstag, nicht wie im letzten Turn-Flash angegeben den 65.

Dachverein (DAVE)

Präsidentin	Susy Meier	Breitensteinstrasse 56	5417 Untersiggenthal	056 288 25 24
Kassier	Marco Schatzmann	Steinenbühlstr. 22	5417 Untersiggenthal	056 288 05 07
Aktuarin	Elisabeth Dikk	Sonnenweg 8	5300 Ennetturgi	056 288 25 82
PR	Stephan Fischer	Hinterdorfstrasse 1	5417 Untersiggenthal	056 288 07 25

Aktivturnverein (ATV)

Präsident	Martin Hediger	Eibenweg 2	5303 Würenlingen	056 281 17 28
Vizepräsidentin	Isabelle Schatzmann	Steinenbühlstr. 22	5417 Untersiggenthal	056 288 05 07
TL	Daniela Bronner	Quellenweg 1	5417 Untersiggenthal	056 288 13 34
Kassier	Fabian Fischer	Zürcherstrasse 12	5400 Baden	079 621 85 30
Aktuarin	Marlen Meier	Dorfstrasse 16	5303 Würenlingen	079 717 90 43
PR	Corinne Ulrich	Arkadenweg 5	5417 Untersiggenthal	056 288 15 10
Jugend	Melinda Humbel	Wiesenstrasse 4	5400 Baden	079 512 65 59

Frauenturnverein (FTV)

Präsidentin	Christine Malaval	Sandsteig 13	5412 Gebenstorf	056 223 18 69
Vizepräsidentin	Brigitte Amweg	Kornfeldweg 7	5417 Untersiggenthal	056 288 14 37
Kassierin	Theres Hitz	Steinenbühlstr. 13a	5417 Untersiggenthal	056 288 37 85
Aktuarin	Lotti Beier	Dorfstrasse 104	5417 Untersiggenthal	056 288 16 54
PR	Silvia Häsler	Kornfeldweg 5	5417 Untersiggenthal	056 288 12 41
Leiterin Aktiv	Myrtha Weber	Quellenstrasse 4	5417 Untersiggenthal	056 288 36 17
Leiterin Light	Hedi Wagner	Lierenstrasse 52	5417 Untersiggenthal	056 288 18 41

Männerturnverein (MTV)

Präsident	Peter Kim	Höhenweg 14	5417 Untersiggenthal	056 288 24 75
Vize	Thomas Schmuckli	Zelglistrasse 14	5417 Untersiggenthal	056 290 30 91
TL	Beat Stucki	Dorfstrasse 63b	5417 Untersiggenthal	056 288 21 45
Kassier	Hp. Baumgartner	Zelglistrasse 21	5417 Untersiggenthal	079 566 84 72
Aktuar, PR	Günther Huber	Pfaffenzielstr. 11c	5300 Ennetturgi	056 288 19 39
Veteranenobm.	Reinhard Scherer	Waldheimstr. 1b	5301 Siggenthal St.	056 281 14 59

Mitglieder in Spezialfunktionen

J+S-Coach	Melinda Humbel	Wiesenstrasse 4	5400 Baden	079 512 65 59
J+S-Rookies	Roland Mörker	Unterdorfstrasse 5	5212 Hausen b. B.	056 441 20 01
Elki/Kitu	Evi Umbricht	Bergstrasse 9	5417 Untersiggenthal	056 288 26 44
Geräteriege	Sabrina Seiler	Irisweg 5	5417 Untersiggenthal	056 288 25 30
Fähnrich	Diana Patrizio	Grubenrainstrasse 8	5417 Untersiggenthal	056 221 51 35
Leichtathletik	Stephan Fischer	Hinterdorfstrasse 1	5417 Untersiggenthal	056 288 07 25
Gymnastik	Daniela Bronner	Quellenweg 1	5417 Untersiggenthal	056 288 13 34
Getu	Nadine Humbel	Sulpergäcker 19	5430 Wettingen	056 427 12 50
OK Sikinga-Lauf	Florian Humbel	Zelglistrasse 6a	5417 Untersiggenthal	056 288 36 81
OK TuVo	Dagmar Bochsler	Lierenstrasse 34	5417 Untersiggenthal	056 288 29 62
Ressort 1 TuVo	Nadine Humbel	Sulpergäcker 19	5430 Wettingen	056 427 12 50
OLKO Kreis	Hansueli Gasser	Haldenstrasse 34	5415 Nussbaumen	056 282 47 42
OLKO Kreis	Schindler Hansueli	Weinbergstrasse 3d	5417 Untersiggenthal	056 288 36 24
SPIKO Kreis	René Bochsler	Lierenstrasse 34	5417 Untersiggenthal	056 288 29 62
Rhönrad STV	Ursi Schneider	Bündtenstrasse 16	5417 Untersiggenthal	056 288 26 65
Volleyball	Devrim Balyos	Steinenbühlstrasse 22	5417 Untersiggenthal	079 373 25 47
Festwirtin	Daniela Guggisberg	Dorfstrasse 46e	5417 Untersiggenthal	056 288 23 80
Festwirt	René Ingold	Zelglistrasse 11	5417 Untersiggenthal	056 288 00 91
Webmaster	Pabst Daniel	Dorfstrasse 56	5417 Untersiggenthal	056 288 19 94
Webmaster	Jonas Fisler	Lindenstrasse 17	5430 Wettingen	056 534 40 14
Turn-Flash	Stephan Fischer	Hinterdorfstrasse 1	5417 Untersiggenthal	056 288 07 25
Turn-Flash	Peter Scherer	Glärnischstrasse 9	8640 Rapperswil	078 833 92 45

In der Ausgabe II/10 des *Turn-Flash* wollten wir wissen, an welchem Wochentag der Turnverein Untersiggenthal seinerzeit (also am 1. November 1910) gegründet wurde? Die richtige Antwort lautete: Dienstag.

Es sind erfreulich viele Antworten bei der Redaktion eingetroffen, wo es nur ganz wenige falsche darunter hatte. Unter nichtnotarieller Aufsicht erfolgte die Ziehung des Gewinners. Die beiden Eintrittsgutscheine für das Thermalbad in Zurzach gehen an:

Markus Fischer

Herzliche Gratulation! Das *Turn-Flash*-Rätsel III/10 dreht sich um unsere Turnervorstellungen. Die Preisfrage lautet: «Das Motto im Jubiläumsjahr heisst «Es war einmal ...», das dürfte bekannt sein. **Aber wie hiess das Motto im 2009?»** Abgabetermin für eure Antworten ist der 18. März 2011 per E-Mail: stv-untersiggenthal@gmx.ch, via Website www.stv-untersiggenthal.ch oder per Post (Redaktion Turn-Flash, Stephan Fischer, Hinterdorfstrasse 1, 5417 Untersiggenthal). Zu gewinnen gibt es erneut zwei Eintrittsgutscheine für das Thermalbad Zurzach.

Viel Erfolg!